

Deutscher Vizemeistertitel für SSG Bayer Leverkusen



■ Dieter Hausmann (von links), Robinson Nitsche und Josef Mayr waren in Pforzheim sehr erfolgreich. FOTO: PRIVAT

Leverkusen – Bei der Deutschen Meisterschaft der Vorderladerschützen in Pforzheim errang Dieter Hausmann für die Schießsportgemeinschaft Bayer Leverkusen in der Disziplin Perkussionsfreigewehr den zweiten Platz.

Die Domäne der Vorderladerschützen ist der Wettkampf mit historischen Waffen. Beim Schießen mit dem Perkussionsfreigewehr wird auf 100 Meter liegend mit Gewehren ge-

schossen, welche sich einer Technik aus den Anfängen des 19. Jahrhunderts bedient. In einem spannenden Wettkampf erreichte Dieter Hausmann mit 146 von 150 möglichen Ringen das gleiche Ergebnis wie der spätere deutsche Meister. So entschied die Entfernung des schlechtesten Schusses von der Mitte die Platzierung der Kontrahenten. Dieser Vergleich ging mit einem Unterschied von nur fünf Millimetern für Robin-

son Nitsche aus und Dieter Hausmann wurde deutscher Vizemeister. Damit hat sich der Vizemeister auch für die Weltmeisterschaften im September in England qualifiziert.

Die Schießsportgemeinschaft Bayer Leverkusen mit ihren 400 Mitgliedern ist einer von 27 Sportvereinen mit rund 50.000 Mitgliedern. Bayer unterstützt die Aktivitäten der Werksvereine mit rund 14 Millionen Euro jährlich. Damit zählt Bayer nach wie vor zu den größten Sportförderern in Deutschland. Sportförderung ist ein wesentlicher Teil des gesellschaftlichen Engagements von Bayer. Spitzensport ist nicht möglich ohne eine breite Basis. Bayer entdeckt Talente und fördert sie.

Das Engagement für den Sport und die Kultur sind wichtige Bereiche sinnvoller Freizeitgestaltung und zwischenmenschlicher Beziehungen. Sie spiegeln grundlegende Unternehmenswerte, wie die Verantwortung sich sozial zu engagieren und einen nachhaltigen positiven Beitrag für die Gesellschaft zu leisten, wider.